

Die drei Weisen

Im Matthäusevangelium steht die Geschichte der drei Weisen. Es wird jedoch nie vom Geschlecht gesprochen, auch nicht woher sie kommen oder welche Hautfarbe sie hatten. In Griechisch steht in der Bibel «magos», was so viel wie Magier und Weiser bedeutet. Diese «magos» kamen aus «anatole», dem Osten oder auch dem Morgenland. Daraus entstanden «Die drei Weisen aus dem Morgenland». Details kamen erst in den folgenden Jahrhunderten durch Erzählungen dazu. Bewiesen wurden all diese Dinge jedoch nie. So soll Kaspar aus Afrika auf einem Elefanten, Melchior auf einem Pferd und Balthasar auf einem Kamel angereist sein. Die Zahl Drei hat eine grosse Bedeutung, denn sie steht für die Dreieinigkeit Gottes: Vater, Sohn und Heiliger Geist. Auch die Namen stehen in der Bibel nirgendwo geschrieben. Die drei Weisen bekamen erst im Mittelalter Namen. Natürlich hatten diese auch Bedeutungen:

Balthasar (Gott schütze sein Leben), Melchior (König des Lichts) und Kaspar (Schatzmeister)

Stern

Die drei Weisen beobachteten oft die Sterne. Dadurch fiel ihnen ein sehr heller Stern auf, welcher sie zu Jesus führte. Doch was war das für ein Stern? Bis heute konnte dieses Rätsel noch niemand lösen. Es gibt unzählige Vermutungen. Heute glauben die Forscher, dass die Planeten Jupiter und Saturn etwas damit zu tun hatten. Beide Planeten waren sich so nah, dass sie als ein heller Stern wahr genommen wurden. Dieses, sehr seltene, Phänomen ereignete sich auch in diesem Dezember 2020.



Remo Niederhauser

Geschenke

Myrrhe, Weihrauch und Gold brachten die drei Wesen dem Kind. Diese Dinge waren Kostbarkeiten der damaligen Zeit. Gold galt bereits damals als wertvollstes Edelmetall der Erde. Es soll den Anspruch des Gottessohnes auf seine christliche Weltherrschaft unterstreichen. Weihrauch soll die Verbindung zwischen Erde und Himmel symbolisieren. Wenn man es anzündet steigt der Rauch zum Himmel empor. Myrrhe wurde und wird immer noch als Heilmittel verwendet.

Segensspruch

Jedes Jahr am 06. Januar gehen Sternsinger und Sternsingerinnen von Haus zu Haus um zu singen und folgendes an die Türen zu schreiben:

C+M+B mit dem dazugehörigen Jahrgang. Dieses Jahr also C+M+B 21. Doch diese Buchstaben stehen nicht für Caspar, Melchior und Balthasar. Sie bedeuten: **Christus Mansionem Benedicat**: Christus segnet (schützt) dieses Haus